

E-mail: [mentoring@bpw-germany.de](mailto:mentoring@bpw-germany.de)

Bei Interesse an der Vermittlung als Mentee oder Mentorin wenden Sie sich bitte an unser Matching Team:

# BPW GERMANY

**BUSINESS AND PROFESSIONAL WOMEN – GERMANY e.V.**  
Mitglied in der International Federation of Business and Professional Women



## Leitfaden BPW Mentoring

So wird die Mentoring-Partnerschaft ein Erfolg!





## 1. Vorbereitungsphase

<p><b>Schritt 1:</b> Die interessierte Mentee wendet sich an das BPW Matching Team. Sie füllt einen Fragebogen aus, in dem Daten zum Werdegang, zur Branche, zur Zielsetzung sowie den persönlichen und fachlichen Stärken und Schwächen erhoben werden.</p>	<p><b>Hinweis:</b> Das BPW Matching Team hält sich an die Bestimmungen des Datenschutzgesetzes: Es werden keine Daten an Dritte weitergegeben!</p>
<p><b>Schritt 2:</b> Die Daten der Mentee werden vom BPW Matching Team in die Mentoring-Datenbank eingegeben. In dieser Datenbank befinden sich auch die Daten der Mentorinnen. Sollte sich zunächst keine geeignete Mentorin finden, sucht das Team – selbstverständlich anonym – bundesweit, indem es eine Anfrage an die Mentoring-Verantwortlichen der BPW-Clubs verschickt. Innerhalb von zwei bis drei Monaten kann in der Regel ein Tandem gebildet werden.</p>	<p><b>Hinweis:</b> Ziel ist es, eine Mentorin zu finden, die die gewünschten Kriterien zumindest annähernd erfüllt. Eine erfolgreiche Vermittlung kann jedoch nicht garantiert werden. Diese Regelung schützt alle Beteiligten vor Enttäuschungen.</p>

## 2. Kontaktaufnahmephase

<p><b>Schritt 1:</b> Nachdem Mentee und Mentorin des potenziellen Tandems die Kontaktdaten der jeweils anderen erhalten haben, erfolgt die erste Kontaktaufnahme per Telefon oder E-Mail durch die Mentee.</p>	<p><b>Wichtig:</b> Die erste Kontaktaufnahme sollte rasch erfolgen!</p>
<p><b>Schritt 2:</b> Im ersten Gespräch sollten die Eckpunkte klar geregelt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziel der Mentoring-Partnerschaft</li> <li>• Häufigkeit der Kontakte (nach Bedarf oder z.B. 1x monatlich)</li> <li>• Kommunikationsform (per Telefon, Mail oder persönlich)</li> <li>• Adresse (dienstlich oder privat)</li> <li>• Dauer der Partnerschaft (3 Monate, 6 Monate, 1 Jahr, ...)</li> <li>• Umgang mit Unterbrechungen (berufliche Engpässe, Auslandsaufenthalt, Familienphase, ...)</li> <li>• Regeln der Vertraulichkeit</li> <li>• Umgang mit den von der Mentorin vermittelten Kontakten</li> <li>• Grenzen der fachlichen und persönlichen Unterstützung</li> </ul>	<p><b>Wichtig:</b> Entstehende Kosten (Fahrkosten, Telefon, ...) trägt die Mentee!</p> <p><b>Unbedingt beachten:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Aus Datenschutzgründen erhält die Mentorin nicht den Fragebogen der Mentee – daher alle Informationen im ersten Gespräch persönlich weitergeben!</li> <li>2. Die klare Formulierung der gegenseitigen Erwartungen verhindert Missverständnisse!</li> </ol>

## 3. Arbeitsphase

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Termine gut vorbereiten (Agenda erstellen)</li> <li>• Termine einhalten oder rechtzeitig absagen und neuen Termin vereinbaren</li> <li>• Sich Zeit nehmen und für störungsfreien Austausch sorgen</li> <li>• Kommunikations- und Feedbackregeln beachten</li> <li>• Vereinbarungen einhalten und das Ziel regelmäßig überprüfen</li> <li>• Termine nachbereiten (Erkenntnisse und To Dos notieren)</li> </ul>	<p><b>Wichtig:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bei Informationsbedarf oder Konflikten hilft das Mentoring Team weiter!</li> <li>2. Falls Störungen auftreten, sollten diese sofort angesprochen werden. Idealerweise plant man diesen Punkt fest in die Agenda für jeden Termin ein!</li> </ol>
--	---

## 4. Abschlussphase

<p><b>Schritt 1:</b> Beide Partnerinnen füllen jeweils einen Fragebogen aus, in dem Daten zur Dauer der Mentoring-Partnerschaft, zur Zielerreichung und zur Zusammenarbeit abgefragt werden. Die Daten werden vom Mentoring Team zur Evaluation und zur Verbesserung des Mentoring-Programms genutzt.</p>	
<p><b>Schritt 2:</b> Die Beendigung der Mentoring-Partnerschaft kann individuell gestaltet werden.</p>	<p><b>Hinweis:</b> Die Mentorin hat viel Zeit erübrigt – die Mentee sollte sich bei ihr bedanken!</p>